

DIE POLIZEI MELDET

Tankzugfahrer durch Eisplatte schwer verletzt

Durch eine sich von der Plane eines Bundeswehrfahrzeuges lösende Eisplatte wurde am heutigen Mittwoch gegen 9.40 Uhr an der Westtangente in Höhe von Sossau ein 30-jähriger Mann schwer verletzt. Ein Fahrschulgespann war in Richtung Straubing unterwegs, als sich die Eisplatte löste und die Windschutzscheibe eines entgegenkommenden Tankfahrzeuges aus dem Landkreis, das 7000 Liter Heizöl geladen hatte, durchschlug. Trotz schwerer Gesichts- und Kopfverletzungen konnte der verletzte Fahrer sein Fahrzeug noch anhalten. Die Insassen des Bundeswehrfahrzeuges hatten den Unfall nicht bemerkt und wurden durch eine Polizeistreife am Busbahnhof angehalten. Der Tankzugfahrer wurde durch den Notarzt ins Krankenhaus verbracht. Der Sachschaden beträgt etwa 3000 Mark.

* * *

AUTO AUFGEBROCHEN. An der Oskar-von-Miller-Straße wurde in der Nacht zum Mittwoch ein Fiat aufgebrochen und eine Sonnenbrille im Wert von 20 Mark gestohlen. Hinweise werden an die Polizeiinspektion erbeten.

Kammerchor aus Florenz gastiert im Rathaussaal

Am Donnerstag, 25. Februar, 19.30 Uhr, gastiert das Ensemble San Felice aus Florenz in Straubing. Das aus 15 Vokalisten bestehende Ensemble befindet sich im Rahmen eines vom italienischen Kulturinstitut geförderten EG-Projekts auf Deutschland-Tournee. Die Akademie San Felice und die dazugehörige Kirche in Florenz ist auch die Konzertkirche, in der der Kammerchor Straubing auf Einladung des italienischen Dirigenten Federico Bardazzi bereits zum zweiten Mal konzertiert. Der Kammerchor Straubing wird am 30. März die Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach aufführen. Das vom Kammerchor Straubing eingeladene und betreute Ensemble San Felice singt am 25. Februar ausschließlich Magnificat-Vertonungen von der Renaissance bis zur Moderne. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.



Brief an die Redaktion

Saufkneipen-Kultur ade?

Zur Diskussion um die Verlängerung der

Vortrag zum Goethe-Jahr am

Gedichte si

Dr. Manfred Volk sprach im W

„Vom Erleben zum Gedicht - ein Streifzug durch Goethes Natur- und Liebeslyrik“ wählte Oberstudiendirektor i. R. Dr. Manfred Volk als Thema für das zweite Referat im Rahmen des diesjährigen Winterseminars des Anton Bruckner-Gymnasiums. Unter dem Rahmenthema „Annäherung an einen Genius“ wollte Schulleitung und der „Verein der Freunde des Anton-Bruckner-Gymnasiums“ an vier Vortragsabenden und bei einer Exkursion nach Weimar versuchen, dem Werk und der Persönlichkeit Goethes auf verschiedenen Zugangswegen näherzukommen.

Bei seiner Begrüßung am zweiten Vortragsabend bezeichnete es Rektor Walter Wolf in Anspielung an das erste Referat dieser Reihe als „Glücksfall“, daß es gelungen sei, seine Vorgänger im Amt für diesen Vortrag zu gewinnen; sei Dr. Volk doch nicht nur als Lyriker Liebhaber, sondern auch als Goethe-Kenner bekannt. Er freue sich, daß sich Thema und Referent als wahrer Besuchermagnet erwiesen hätten, da der große Musiksaal mit seinen 140 Plätzen voll besetzt sei. Volk stimmte sei

